



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

LXXVII. Kurfürst Friedrich belehnt Kuno von Sidow mit der von Peter Mönch erworbenen Anwartschaft auf das Stadtgericht zu Bärwalde, am 13. April 1470.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

datt he oder syne Eruen die wieder lösen mögen, so sie yrst können. Za Vhrkund Datum Cultrin, am Sundage na Francisci, Anno etc. LXVI.

Ex Diplomatario neomarchico bibliothecae Steinwehrianae Wratislawiensis.

LXXVII. Kurfürst Friedrich befehlt Runo von Sidow mit der von Peter Mönch erworbenen Anwartschaft auf das Stadtgericht zu Bärwalde, am 13. April 1470.

Wy Fredrick, vonn Godes gnadenn Marggraff to Brandenburgk, Churfurst etc., Bekennen — datt wir vnsern liuen getrewenn kunen Sidowenn vndt sienen menniglichen liues lehns erwenn datt Stadt Gerichte in vnser Stadt Berwalde mit allen vndt Iglichen synen tohorungen, nuttung vndt gerechtigkeiten, nichts nichten vhtgenamen, als dann dato horett, vndt damit datt hans Termow vndt ander vorige Richter voren gehatt, to rechten manlehen gnediglichenn gelegenn hebbenn, datt he vonn Peter Monnike erwenn, vnserm Barbierer vndt dyner, dem wir datt na Termowen dode gewenn vndt legen hebbenn, recht vnd Redlichen gekofft vndt die genannte Peter vp syner Lehn erwenn Behuf vor vnns verlatenn heft, vndt wy ligen den genanten könen vndt synen menniglichen lehen erwen datt solwige vnser Stadtgerichte to Berwalde gegenwerdigen in kraft vndt macht des Briefs etc. — To Orkunde met vnserm anhangenden Insiegel versegelt vnd gegeben zu Cultrin, am fridage na Judica, na Gottes gebort vierthen hundert, dar na im Seuentigsten Jhare.

Aus einer v. Sachwitschen Abschrift.

LXXVIII. Claus und Henning Steinbeck verkaufen dem Rath zu Bärwalde die Hälfte von Stölpschen, am 17. November 1472.

Vor allen Cristen luden, dar desse apen brieff vorkumpt, dy en syen, horen edder lesen, bokennen wy bruder Claus vnd henningk meth vnser rechten eruen, genumeth dy Steynbeken, wahnhaftig thu bellin, Dat wy vorkopen vnd vorkoft hebbenn, in kraft vndt macht dessles briues, mit witschap vnd meth wolbedachten mude vnd meth vulborth vnser frunde dy helfste van stolpken meth aller thubehoring vnd rechticheyth, also wy dat beseten hebbenn, dat sy holtinge, acker, gresingh, water, roringe, also dat belegen iz in der greintze, nicht enerley vorgeten vp (dem) vorbenumeden velde, Den erwerdigen borgemeistern vndt radmännern der Stadt Bernwolde, dy nu synth vndt en thu kamen mogen, thu eynen gantezen kope vor VI hunderth marck penninge, dy sy vns wol tho dancke vndt thu genuge bereidet (hebben) in (erer) stadt bernwolde. In dessen vorbenumeden kope hebbe wy beide (bruder Claus vndt) hen-